

In der Nähe von Kiew wurde das Leben eines älteren Mannes gerettet

11.12.2021

Polizeibeamte haben in dem Dorf Novye Petrivtsy in der Region Kiew einen älteren Mann gerettet, der drei Tage lang ohne Nahrung auf dem Boden seines Hauses gelegen hatte. Dies berichtet die Kommunikationsabteilung der Polizei der Region Kiew.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Polizeibeamte haben in dem Dorf Novye Petrivtsy in der Region Kiew einen älteren Mann gerettet, der drei Tage lang ohne Nahrung auf dem Boden seines Hauses gelegen hatte. Dies berichtet die Kommunikationsabteilung der Polizei der Region Kiew.

„Am 9. Dezember gegen 19.30 Uhr erhielt die Polizei eine Nachricht von einer Bewohnerin des Dorfes Novye Petrivtsy, dass ihr Verwandter sich seit längerer Zeit nicht mehr gemeldet habe. Die Frau wollte wissen, ob alles in Ordnung sei“, heißt es in dem Bericht.

Streifenbeamte trafen an der Adresse ein. Sie inspizierten das Grundstück, die Tür des Hauses wurde nicht geöffnet. Durch ein Fenster in einem der Zimmer sahen die Polizeibeamten einen Mann auf dem Boden liegen.

Nachdem sie das Fenster geöffnet hatten, legten die Polizeibeamten den Mann auf das Bett und gaben ihm Wasser.

Ersten Berichten zufolge lag der 77-jährige Rentner bereits seit drei Tagen auf dem Boden. Der Mann, der mehrere Schlaganfälle erlitten hatte, wurde krank und konnte nicht mehr selbständig aufstehen. Niemand kam, um ihm zu helfen, da der Mann allein lebt.

Die Polizei rief die Sanitäter. Die Situation wurde seiner Nichte gemeldet. Dank der rechtzeitigen Hilfe konnte das Leben des Mannes gerettet werden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 233

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.